

[31854] Schöningen, im Juli 1894.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir am 1. Oktober d. J. am hiesigen Platze neben unserer Buchdruckerei und dem Verlage der „Schöninger Zeitung“ unter unserer Firma

Baumert & Weigel

eine Buch-, Musikalien-, Kunst- und Papier-Handlung eröffnen werden. Die Errichtung derselben entspricht einem Bedürfnis, da bisher in Schöningen, einer Stadt von ca. 9000 Einwohnern mit sehr wohlhabender Umgebung, eine eigentliche Buchhandlung nicht besteht und das Publikum genötigt ist, seinen Bedarf von auswärts zu beziehen.

An die Herren Verleger richten wir die Bitte, uns gütigst Conto zu eröffnen und unsere Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hatte die Güte, unsere Vertretung zu übernehmen, und wird derselbe die für uns eingehenden Barsendungen jederzeit prompt einlösen.

Wir bitten Sie, uns von der Eröffnung eines Contos gefälligst zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll

Baumert & Weigel.

[31637] Halberstadt, den 15. Juli 1894.

P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich die seit 1845 hier bestehende

Franz'sche

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

käuflich übernommen und bar bezahlt habe. Ich führe dieselbe unter der Firma:

Franz'sche Buchhandlung

E. Bollmann

weiter fort und bitte, mich durch Contoeröffnung gef. unterstützen zu wollen.

Meine Kommission besorgt nach wie vor Herr Otto Klemm in Leipzig.

Ein ausführliches Cirkular geht den Herren Verlegern demnächst noch zu.

Hochachtungsvoll

Franz'sche Buchhandlung
E. Bollmann.

[31513] Vom 1. August an führe ich für die Encyclopädie „**Hausschatz des Wissens**“ ein besonderes Conto:

W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch)
Separat-Konto.

Ich bitte hiervon Notiz zu nehmen und auf Conto zu vermerken.

Hochachtend

W. Pauli's Nachf.
(H. Jerosch)
in Berlin W. 57.

[31764] Zeige hiermit dem Gesamt-Buchhandel an, daß ich seit 1890 eine Volksbuchhandlung sozialer Litteratur nebst Briefmarkengeschäft betreibe u. Herrn Louis Raumann in Leipzig die Kommission übertragen habe.

Hochachtend

Berlin N. 39, Reinickendorfer Str. 66.
Julius Münch.

Verkaufsanträge.

[31856] Eine Buch- und Papierhandlung in bester Lage einer gesunden Stadt Bayerns von 10000 Einwohnern ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Die Handlung besteht seit ca. 16 Jahren und erzielte in den letzten Jahren bis 14000 \mathcal{M} Umsatz, der aber bedeutend erhöht werden kann. Die Stadt hat 12 Schulen, sowie versch. Ämter und Garnison. Für einen tüchtigen katholischen Buchhändler eine sorgenfreie Existenz. Da nur 2 Handlungen am Platze, so werden die Schullieferungen geteilt. Netto-Lagerwert 7000 \mathcal{M} , Barpreis 8000 \mathcal{M} . Das neue Schuljahr beginnt den 20. September und wäre eine sofortige Uebernahme sehr ratsam. Angebote unter N. N. # 31856 befördert die Geschäftsstelle d. B.-B.

[25845] In einer industriereichen Stadt der Provinz Brandenburg ist eine seit langen Jahren bestehende solide Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu verkaufen. Mit derselben ist eine Leihbibliothek und ein Journalzirkel mit 130 Abonnenten verbunden. Das Geschäft hat eine sehr gute und feste Kundschaft, schöne Kontinuationen und macht einen Umsatz von ca. 20000 \mathcal{M} mit ca. 2600 \mathcal{M} Reinertrag p. a. — Kaufpreis 13000 \mathcal{M} mit 10000 \mathcal{M} Anzahlung; bei Barzahlung 12000 \mathcal{M} . — Die effektiven Werte belaufen sich auf ca. 10000 \mathcal{M} .
Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[31861] **Für Kapitalisten.**

Eine gut fundierte, große Buchdruckerei und Verlagshandlung mit vielen kontraktlichen Arbeiten für Civil- und Militär-Behörden, in großer Stadt Preußens, jährlicher Reingewinn 18000 \mathcal{M} , ist an repräsentationsfähigen, evang. Kapitalisten für 200000 \mathcal{M} inkl. bestrenommiertes Firma zu verkaufen. Anzahlung 150000 \mathcal{M} . Rest nach Uebereinkommen. Sachkenntnis nicht erforderlich, da die Leitung in sehr bewährten Händen bleibt. Angebote unter H. 23857 an **Saafenstein & Vogler, A.-G.** in Leipzig.

[28492] Eine grössere Buch- u. Kunsthandlung (alte Firma) in einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands ist für 32000 \mathcal{M} bar zu verkaufen. Angebote unter W. O. # 28492 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[31499] Gute, eingef. Fachzeitung (Redaktion, Druck u. Versand 15000 \mathcal{M} ., Einnahmen an Inseraten und Abonnements 28000 \mathcal{M} .) soll wegen Auseinandersetzung verkauft werden. Forderung 30000 \mathcal{M} . Zahlungsbedingungen günstig. (Bisheriger Leiter bleibt ev. mit e. Teile der Kaufsumme beteiligt.) Das Unternehmen ist noch sehr ausdehnungsfähig. Angeb. unter H. N. 7657 an **Rudolf Mosse** in Berlin SW.

[31592] Eine Sortiments-Buch- und Kunsthandlg. in einer gr. Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umsatz ca. 40000 \mathcal{M} jährl. Sehr gute Kontinuationen u. gute treue Kundschaft. Sehr empfehlenswerte Acquisition. Angebote unter V. V. # 31592 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[31687] Jugendschriften, 2 Bändchen, enth. je 2 Erzählgn., Restaufl. 1400 bez. 800, Preis à Bdchn. 40 \mathcal{M} ord. (neu), sind billig zu verkaufen.
Berlin N.W., Hannoverische Str. 18B.
Pet. Weber.

[31697] In einer kleinen Stadt der Rheinlande ist eine Buchhandlung m. Nebenbr. zu verkaufen. Nur Rest., die den nötigen Nachweis vorh. Kapitals erbr., bel. Angebote unter # 31697 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. zu senden.

[31757] **Fachzeitschrift,**

monatlich dreimal erscheinend, welche einen jährlichen Reingewinn von ca. 7000 \mathcal{M} erzieht, zu verkaufen. Günstig für Herren, die sich selbständig machen wollen und über ein Vermögen von 15 Mille verfügen, erfahren Näheres durch **G. Laudien** in Leipzig.

[31629] Eine Buch-, Kunst-, Musik-, Papierhandlg., Leihbibl., mit gangbarem Verlag, Buchdruckerei u. Wochenblatt in Oberungarn, renommiertes altes Geschäft, Jahresumsatz 30000 Gulden mit hohem Reingewinn, ist anderer Unternehmungen halber vom 1. Januar 1895 zu verkaufen. Feiner Kundenkreis mit vielen Deutschen. — Anträge befördert Herr **R. Streller** in Leipzig.

[31736] **Fachzeitschrift,**

im Aufblühen begriffenes solides Unternehmen (kein Offertenblatt), deren Herstellung und Versand schon durch die Abonnements-Einnahme gedeckt wird, wegen Geschäftsaufgabe und Domizilswechsel sofort zu verkaufen. Anfr. unter „Fachzeitschrift Nr. 31736“ d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[29994] **Gut eingef. Zeitschrift**

genossensch. Tendenz, mit Annoncenbl., absolut risikofrei, ist sofort zu verk. Junge, thät. u. kapitalkräft. Selbstrefl., Verlagsgesch. u. Druckereien, welche über 60 bis 100000 \mathcal{M} verfügen, wollen sich melden.

C. Aldenhoven in Berlin W.

[31694] **Forst- und Jagdwejen.**

3 Jahresberichte (Restaufl.), sehr günstig von der Fachpresse besprochen, zu verkaufen, ev. mit Verlagsrecht für folgende Jahrgänge. Angebote unter E. B. # 31694 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

[31881] **Suche nachweisl. rentabl., nicht an den Ort gebund. Fach- oder Offertenblatt mit hoher Auflage zu kaufen. Ausführl. Angebote mit Preis etc., Probenummern an**
W. Radwiz in Halle a/S.,
Zinkgartenstr. 7, 2 Treppen.

[31216] Suche kleineres, nachweisl. rentabl. Sortiment zu kaufen. Angebote mit Angabe des Umsatzes, der Geschäftsspesen u. des Reingewinnes unter Nr. 31216 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

[31781] Soeben erschien:

Tafel

zur zollamtlichen Abfertigung

von

Verschnitt-Weinen und Mosten.

Herausgegeben

von der

Kaiserlichen Normal-Aichungs-Kommission.

Preis kart. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} ord., 1 \mathcal{M} no. bar.

Ich kann diese Tafel nur bar liefern.

Berlin, August 1894.

Julius Springer.

617*